

Ja, fürwahr

Text: Friedrich Adolf Krummacher (1767-1845)

Musik: Carl Heinrich Graun (1704-1759)

mf *f* *mf*

1. Ja für - wahr, uns führt mit sanf - ter Hand ein Hirt durchs
2. Wenn im Dun - kel auch Sein Häuf - lein irrt, Er wacht, der
3. Freund - lich blickt Sein Aug auf uns her - ab, Sein sanf - ter
4. Ja für - wahr, Er ist ge - treu und gut; das Schäf - lein

6

Pil - ger - land der dunk - len Er - de, uns, Sei - ne
treu - e Hirt und lässt den Sei - nen ein freund - lich
Hir - ten - stab bringt Trost und Freu - de; Er wa - chet
si - cher ruht. in Sei - nen Ar - men. Sein Na - me

11

mf *f*

klei - ne Her - de. Hal - le - lu - ja! Hal - le - lu - ja!
Stern - lein schei nen. Hal - le - lu - ja! Hal - le - lu - ja!
Sich nicht mü - de. Hal - le - lu - ja! Hal - le - lu - ja!
ist Er - bar - men. Hal - le - lu - ja! Hal - le - lu - ja!